

Jungmänner wallfahren.

Wallfahren heissen wir das Besuchen entfernter heiliger Gnadenstätten in religiöser Absicht und frommer Haltung, um dort die Hilfe Gottes und seiner Heiligen zu erleben, für getanes Unrecht zu büssen, oder für erlangte Gnade zu danken. Des Pilgers Rucksack ist gepackt mit Frömmigkeit, Bussgeist, Gott ergebenheit, Bekennermut. Je nach dem Zweck trägt die Wallfahrt verschiedene Namen: *Bittwallfahrt*, wenn wir unsere Ohnmacht vertrauensvoll in Gottes Allmacht legen, — *Busswallfahrt*, wenn uns das Herzklopfen ob verübter Sünde, Schuld oder Tatenlosigkeit gemahnt, noch etwas mehr zu beten als nur die fünf Bussvaterunser einer reuigen Beicht, — *Sühnewallfahrt*, wenn Untat und Frevel eines Volkes zum Himmel um Rache schreien und es uns daran liegt, diese abzuwenden, Dank- und Gelöbniswallfahrt, wenn Gottes huldvolle Barmherzigkeit uns Brot und Frieden, Sonne, Ackersegen, Heilung gab, und wir dafür ein ehrliches Dankegott sagen möchten.

Nun die Wallfahrt, die die liechtensteinischen Jungmänner am 2. Maisontag dieses Jahres mit ihren jugendlichen Brüdern in der Schweiz nach Einsiedeln machen, ist in erster Linie eine Gelöbniswallfahrt. Denn unsere Jungmänner, die im liechtensteinischen Jungmannschaftsverband dem kath. Jungmannschaftsverband der Schweiz angeschlossen sind, haben im Oktober 1938 folgendes Gelöbnis abgelegt:

„In Tagen grosser Not und Unsicherheit, Kriegsrüstung und Nationenhass der europäischen Völker, knien wir, katholische Jungmänner der Eidgenossenschaft und Liechtensteins, vertrauensvoll und hilfesehend vor Dir, und legen in Deine allmächtige Hand das feierliche Gelöbnis ab: Wenn Du, o Herr und Gott, die Schweiz und Liechtenstein in dieser schweren Zeit in Friede und Freiheit uns bewahrst, dann wollen wir zum Dank für diese unverdiente Gnade in grossen, betenden Jungmännerscharen zum Heiligtum der lieben Gottesmutter nach Einsiedeln wallfahren und vor Dir, o Gott, und vor dem ganzen Land, den Dank und unsere Treue für Deinen Schutz und Schirm auf den Altar hinlegen.“

Liebe Jungmänner von Liechtenstein! Jetzt ist die grosse Erhöhung unseres Gebetes vollendet. Das Weltkriegsgewitter ist vorüber. Ganze Länder liegen in Trümmer. Wir Liechtensteiner sind heil geblieben. Welch eine riesige Gelöbnispflicht lastet nun auf uns! Auf allen Sektionen unseres Verbandes! Auf allen Verbandsbrüdern, auf den Ehemaligen, die dies Gelöbnis ablegten, und auf den heutigen, die Teilhaber des Gelöbnisses geworden sind in dem Moment, da sie in unsern Verband eintraten. Müsste nicht Gottes Zorn sich über uns ergiessen, wenn wir diese Gelöbnispflicht nicht erfüllen würden?

Liebe junge Freunde! Werbet daher in eueren Sektionen, auf dass der letzte Verbandsbruder, der abkömmlich ist, in Einsiedeln bei der grossen Dankeskundgebung mit dabei ist. Schweizerjungmänner haben sich schon mehr als 20 000 zur Wallfahrt angemeldet. Wir erwarten, dass auch unsere liechtensteinischen Jungmänner in grosser Zahl nach Einsiedeln pilgern.
Der Landespräses.

GOTTESDIENST-ORDNUNGEN:

Kapelle Unserer lb. Frau von Liechtenstein auf Dux in Schaan.

Dienstag, 9. April: 8 Uhr hl. Messe vom Tage. Gedächtnis für I. D. Prinzessin Maria-Elisabeth und ihre Mutter.

Freitag, 12. April: 8 Uhr Votivamt; gest. von der Mütterkongregation Schaan als Dank für die Bewahrung vor dem Krieg.

Dienstag, 16. April: 7 Uhr hl. Messe vom Tage.

BALZERS.

Sonntag, 7. April: — *Passionssonntag.* — *Monatssonntag.* 7,30 Uhr Frühmesse mit Ansprache, 9,30 Uhr Amt mit Predigt;

nachmittags Christenlehre, Herz-Jesuandacht und feierl. Segen. — **Montag:** 6,30 Uhr hl. Messe, 7,30 Uhr Jahresmesse für Andreas Vogt. — **Dienstag:** abends 8 Uhr Versammlung der Jungmannschaft. — **Mittwoch:** Jahresmesse für Andreas und Aloisia Brunhart-Lampert und in St. Peter hl. Messe nach Meinung; Krankenkommunion in Mäls. — **Freitag:** Jahresmesse für Magdalena Vogt-Büchel. — **Samstag:** hl. Messe für Simon Vogt.

Sonntag, 14. April: 6. Fastensonntag. — Palmsonntag. — 7,30 Uhr Frühmesse, 9,30 Uhr Amt; vor demselben Palmweihe und Prozession. Nachmittags Andacht zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe und Segen; darnach Generalabsolution für den Dritten Orden; anschliessend Kongregationsgottesdienst mit Predigt und Segen. — **Montag:** 6,30 Uhr hl. Messe, 7,30 Uhr gest. Jahresmesse für Magdalena Riederer-Gstöhl. — **Montag, Dienstag und Mittwoch** nach der hl. Messe und Donnerstag, Freitag und Samstag nach der Abendandacht Generalabsolution für den Dritten Orden. — **Mittwoch:** abends ist Beichtgelegenheit. — **Mittwoch, Donnerstag und Freitag:** abends 7 Uhr hl. Kreuzwegandacht. — **Gründonnerstag:** 8 Uhr Amt mit Uebertragung des Allerheiligsten. — **Karfreitag:** Beginn des Gottesdienstes um 8,30 Uhr; nach der Kreuzenthüllung ist Predigt. Nach dem Gottesdienst wird das Allerheiligste auf dem Muttergottesaltar zur Anbetung ausgesetzt. Betstunden bis zur Abendandacht. **Freitag und Samstag:** 1 Uhr Betstunden für die Schulkinder. — **Karsamstag:** die Zeremonien beginnen um 7,30 Uhr. 9 Uhr Amt; nach demselben Aussetzung und Anbetung wie am Karfreitag. Abends 7,30 Uhr ist Auferstehungsfeier.

MARIA-HILF-KAPELLE: Hl. Messen:

Montag, 8. April: nach Meinung. — **Dienstag, 9. April:** Bruderschaftsmesse für das verst. Mitglied Rosa Wille. — **Mittwoch, 10. April:** für Regina Nigg. — **Donnerstag, 11. April:** zu Ehren der Muttergottes. — **Freitag:** für die armen Seelen. — **Samstag, 13. April:** nach Meinung. — **Dienstag, 16. April:** für Katharina Flury-Nigg. — **Mittwoch, 17. April:** nach Mng.

ESCHEN-NENDELN.

Sonntag, 7. April: — *Passionssonntag.* — *Monatssonntag.* Von 5 Uhr an Beichtgelegenheit. 7 Uhr Frühmesse mit Ansprache. Kommunion der Männer und Jungmänner, der Pfadfinder, der schul- und christenlehrl. Knaben und des Dritten Ordens. 9 Uhr Pfarrgottesdienst (Deutsche Singmesse), Predigt und Opfer für die Kirche. 1,30 Uhr Christenlehre, Litanei und Segen, Andacht zu den hl. fünf Wunden; anschl. Versammlung des Dritten Ordens. 7,30 Uhr Kreuzwegandacht. — **Montag:** Jahresgedächtnis für Johann Ritter. — **Dienstag:** hl. Messe zu Ehren des hl. Antonius. — **Mittwoch:** hl. Messe zu Ehren des hl. Josef. — **Donnerstag und Freitag:** hl. Messe für die Armen Seelen. — **Samstag:** Dreissigster für Rochus Oehri; zugleich hl. Messe im Bürgerheim. Von 4,30 Uhr an Beichtgelegenheit. Beicht der Jungfrauen, der Kongregantinnen, der Pfadfinderinnen und der christenlehrl. Mädchen.

Sonntag, 14. April: 6. Fastensonntag. — Palmsonntag. — *Kapuzineraushilfe, anstatt an Ostern.* Von 4,30 Uhr an Beichtgelegenheit beim HHP. Kapuziner. 7 Uhr Frühmesse mit Passion. 9 Uhr Palmweihe, Prozession und Amt mit Passion. Opfer für die Kirche. 1,30 Uhr Fastenpredigt von HHP. Kapuziner. 7,30 Uhr abends Stationenandacht. — **Montag:** hl. Messe nach Meinung. — Von heute an beginnt die hl. Werktagmesse um 7 Uhr. Anschliessend an die hl. Messe ist jeweils Firm- und Kommunionunterricht im Schulhaus. — **Mittwoch und Donnerstag:** abends 6,30 Uhr übliche Metten; Karfreitag um 8 Uhr. — **Mittwoch:** abends von 4,30 Uhr an Beichtgelegenheit. Es beichten alle Schulkinder. — **Gründonnerstag:** Beichtgelegenheit ab 5,30 Uhr. 7,30 Uhr Amt mit feierl. hl. Kommunion aller Schulkinder; auch Erwachsene sind herzlich dazu eingeladen. — **Karfreitag:** Beginn des Gottesdienstes um 8 Uhr. Lesungen, Passion, Fürbitten, Kreuzenthüllung, Verehrung des hl. Kreuzes, Predigt und die übrigen hl. Handlungen; anschliessend übliche Bet-